

Unsere Vereinbarungen für ein harmonisches Zusammenleben

Lernen und Lehren gelingt am besten in einer angenehmen und konstruktiven Atmosphäre. Die wichtigsten Voraussetzungen dafür sind Wertschätzung und Respekt zwischen Lehrern, Schülern und Eltern. Wertschätzung und Respekt bedeuten, einander ernst zu nehmen, aufeinander zuzugehen, Unterschiede anzuerkennen und fair Lösungen gemeinsam zu entwickeln.

Die Hausordnung dient dazu, dass alle Beteiligten sich orientieren können, darauf vertrauen zu können, dass die vereinbarten Rechte und Pflichten zum Wohle der Gemeinschaft eingehalten und bestmöglich von allen umgesetzt werden.

Das Gelingen zum Wohle aller ist abhängig von der selbst bestimmten Verantwortung aller Beteiligten gemäß ihrer Aufgaben, ihres Alters und ihrer Stellung in der Schule.

1. Einlass ins Schulhaus:

Das Schulhaus wird um 7.15 geöffnet. Bis 7.30 können sich früher eintreffende Kinder im Eingangsbereich (im Winter auch in der Bubengarderobe) unbeaufsichtigt aufhalten.

Ab 7.30 werden die Schüler von einem Lehrer begrüßt und ab 7.45 in ihre Klassenzimmer gelassen. Die Schüler der 11. und 12. Klasse haben die Möglichkeit, ab 7.30 über die Westtreppe in ihre Klassenzimmer zu gehen.

2. Verlassen des Schulgeländes:

Die Lehrer sind nach dem Gesetz verpflichtet, die Aufsicht wahrzunehmen. Aus diesen Gründen bitten wir die Schüler um Verständnis, das Schulhaus erst wieder nach Unterrichtsende an diesem Tage bzw. während der Freistunden zwischen Vor- und Nachmittagsunterricht zu verlassen.

Aus den oben erwähnten Gründen der Aufsichtspflicht benötigen Schüler im Pflichtschulalter für das Verlassen des Schulgeländes während der Freistunden die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Diese ist jedes Schuljahr neu beizubringen und beim Klassenlehrer abzugeben.

3. Pausen:

Um den Unterrichtsablauf möglichst harmonisch und entspannt für alle abhalten zu können, bitten wir die Schüler, die Pausenzeiten in jenem Stockwerk zu verbringen, in dem ihr Klassenraum liegt, und aufeinander Rücksicht zu nehmen. Erfreulicherweise steht für die 1. und 2. Klasse auch der Westhof zur Verfügung. Nach Absprache und unter Aufsicht besteht die Möglichkeit, für alle anderen Schüler in der großen Pause im Osthof und im Turnsaal die Pause zu verbringen. Aus Gründen der Sauberkeit der Gänge und um die eigene Jause in Ruhe genießen zu können wird gebeten, dass diese ausschließlich im Klassenzimmer verzehrt wird.

Der Unterrichtsablauf erfordert in einigen Fächern einen Raumwechsel. Aus Gründen der Fairness und der gegenseitigen Wertschätzung bitten wir alle davon Betroffenen, den Unterrichtsraum zeitgerecht aufzusuchen. Dies ermöglicht auch einen ruhigen und pünktlichen Start.

4. Gesundheit und Achtung vor sich selbst und dem Nächsten sind uns wichtig!

a. Aus Achtung vor jüngeren Schülern und im Sinne der Vorbildfunktion bitten wir alle, im gesamten Schulgebäude und in den Schulhöfen nicht zu rauchen. Dasselbe gilt für den Konsum von Alkohol. Aus gesundheitlichen bzw. Sauberkeitsgründen bitten wir auch keine Kaugummis zu konsumieren. Da auch die Handlungsweisen, die vor der Schule (Gehsteig) stattfinden, sich auf das Image der Schule auswirken, bitten wir alle, sich dessen bewusst zu sein und verantwortlich zu verhalten.

b. Elektronische Medien beherrschen den Alltag. Aus Schutz vor Strahlungen, um Ruhe im Unterrichtsalldag zu wahren, um alle Sinne weiterhin wahrnehmen zu können, um Reizüberflutungen zu vermeiden und um die sozialen Kontakte zu fördern bitten wir, alle elektronischen Medien (MP3-Player, Handys, Walkmen, etc.) und das Zubehör ausgeschaltet in der Schultasche zu verwahren.

c. Um aktiv am Unterricht teilnehmen zu können, ist es notwendig, immer wieder frischen Sauerstoff durch geöffnete Fenster in die Klassenzimmer zuzuführen. Aus Sicherheitsgründen und aus Vorbildfunktion für jüngere Schüler bitten wir alle, sich nicht auf die Fensterbänke zu setzen bzw. sich aus den Fenstern zu lehnen.

d. Wegen der baulichen Gegebenheiten und der bereits mehrmals erwähnten Ruhe, die einen optimalen Unterrichtsablauf gewähren soll, sowie aus Sicherheitsgründen und aus Gründen der gegenseitigen Rücksichtnahme bitten wir alle, ihre mitgebrachte Skateboards, Scooters, Rollerskater, etc. vor Unterrichtsbeginn an einer dafür ausgewiesenen Stelle im Osthof abzustellen.

5. Zu einer angenehmen Atmosphäre gehören auch Sauberkeit und Ordnung!

a. Um eine Atmosphäre des Wohlfühlens zu schaffen, benötigen viele von uns eine gewisse Ordnung

und Sauberkeit. Dies bitten wir zu respektieren. Zudem ist es sehr erfreulich, wenn alle daran mithelfen, diese Ordnung einzuhalten bzw. sie wieder herzustellen.

Ebenso bitten wir alle, den selbst verursachten Schmutz wieder zu beseitigen. Aus hygienischen Gründen und aus Gründen der Sauberkeit bitten wir, Verschmutzungen möglichst zu vermeiden und darauf zu achten, dass sich Nachkommende ebenso wohl fühlen können. Dies gilt im Besonderen auch für die WC-Anlagen. Für die tägliche Sauberkeit in den Klassenzimmern sind die Schüler verantwortlich. Für die wöchentliche Reinigung sind die Eltern zuständig.

b. Um unsere eigene Umwelt nachhaltig zu schützen, trennen wir den Abfall schon in den Klassen in dreierlei Weise: in Papier-, Plastik- und Restmüll. Aludosen bitte nicht in die Schule mitnehmen.

c. In den Klassenzimmern sind viele Personen auf engem Raum. Dies erfordert ein besonderes Ausmaß an Hygiene und Sauberkeit. Deshalb bitten wir alle, in den Klassenräumen eigene Hausschuhe zu tragen.

d. Die Schule erhält sich größtenteils durch oft schwer verdiente Elternbeiträge. Deshalb ist es notwendig, mit den schuleigenen Ressourcen sorgsam umzugehen. Wir bitten daher alle, in ihrem Bereich die Eigenverantwortung wahrzunehmen und mit den Unterrichtsmitteln und dem Inventar, insbesondere den Schulmöbeln, sorgsam umzugehen.

Wir sehen diese Vereinbarung als Förderung der Selbstdisziplin und nicht als eine starre Durchführung von Regeln. Dies braucht Selbstachtung, Wertschätzung und Verantwortung für- und miteinander und führt zu einer gedeihlichen, harmonischen Beziehung zwischen Lehrern, Schülern und Eltern.

Freie Waldorfschule Linz

Schule mit Öffentlichkeitsrecht
Baumbachstraße 11 A-4020 Linz
buero@fwsl.at
www.fwsl.at

Freie Waldorfschule Linz
Schule mit Öffentlichkeitsrecht
Baumbachstraße 11 A-4020 Linz
buero@fwsl.at
www.fwsl.at



Haus ordnung